

# Personalien

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **34 (1892)**

Heft 1

PDF erstellt am: **20.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Personalien.

**Belohnungen.** Die Akademie der Wissenschaften in Paris hat in ihrer Jahressitzung vom 21. Dezember 1891 eine ihrer höchsten Belohnungen, den Preis Lacaze (Physiologie) im Betrage von Fr. 10,000, einstimmig dem Hrn. Simon Arloing, Direktor der Lyoner Thierarzneischule, für die Gesammtheit seiner Arbeiten zuerkannt. Es ist die Weihe einer gut ausgefüllten, an trefflichen Arbeiten fruchtbaren Laufbahn.

Die französische Akademie der Medizin hat zwecks Aufmunterung folgende Preise zuerkannt:

Eine Summe von Fr. 1000 dem Thierarzte Lucet in Courtenay für seine Arbeit über die „akuten Euterentzündungen der Hausthiere“ ;

den Lyoner Professoren Galtier und Violet eine Summe von Fr. 500 für ihre Studien „über die infektiöse Pneumo-Enteritis des Pferdes und des Schweines, hervorgerufen durch den Gebrauch verdorbenen Futters“ ;

demselben Professor Galtier eine Ehrenmeldung nebst einer Summe von Fr. 500 für seine Abhandlung über „die infektiöse Lungen-Darmentzündung des Schafes.“

Der Minister des Innern zuerkannte auf den Vorschlag des konsultativen Komites der öffentlichen Gesundheit Frankreichs folgende Belohnungen für ihre rege Antheilnahme an den Arbeiten des öffentlichen Gesundheitsrathes: Den Thierärzten Philippe und Baillet eine goldene Medaille; dem Thierarzte Tisserant eine silberne und den Thierärzten Gaudon, Lefebvre, Mathivet und Claude eine Bronzemedaille.

**Auszeichnungen.** Dr. Anton Baranski, Professor der Thierproduktionslehre an der Thierarzneischule in Lemberg, wurde in Anerkennung seiner litterarischen Thätigkeit auf dem Gebiete der Thierzucht und Thiermedizin mit der goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft ausgezeichnet.

Die französische nationale Landwirthschaftsgesellschaft erwählte in ihrer Sitzung vom 23. Dezember 1891 Saint-Yves Ménard zum Titular-Mitgliede in der Sektion der Thierzucht-kunde.

**Ernennungen.** Zu Majoren der Sanitätstruppen (Pferde-ärzte) wurden ernannt: 1. Uhlmann, August, in Eschenz. 2. Combe, Jules, von Orb und Bär, August, von Winterthur.

Zu Hauptleuten: 1. Frey, Emil, von Rykon. 2. Baumgartner, Albert, von Oensnigen. 3. Buser, Karl von Bern.

Zu Oberlieutenants: 1. Dekelmann, Alois, von Chaux-de-Fonds. 2. Meylan, Paul, von Chenit Solliat. 3. Meisterhans, Emil, von Flaach. 4. Blumer Jb. von Schwanden.

Zu Lieutenants: 1. Vollmar, Samuel, in Buch bei Mühleberg. 2. Trüller, Emil, in Liestal. 3. Keller, Albert, in Basel. 4. Rechsteiner, Daniel, in Speicher. 5. Gschwend, Kilian, in Altstätten. 6. Keller, Jakob, in Wald (Zürich). 7. Grob, Jean, in Mollis. 8. Keller, Robert, in St. Gallen. 9. Stalder, Heinrich, in Aarberg. 10. Stössel, Jean, in Bäretschwyl. 11. Ziegler, Huldreich, in Gontenschwyl. 12. Longet, William, in Bern. 13. Rieben, Gottl., in Saanen. 14. Sandoz, Henri, in Neuenburg.

— Stourbe wurde durch Ministerialbeschluss zum Repetitor der Disziplinen der Physik und Physiologie an der Lyoner Thierarzneischule ernannt.

Fortanat v. Chelchovsky hat seinen Posten als Chefveterinär der bulgarischen Armee aufgegeben und wurde zum Gestütsdirektor in Antoniny in Russland ernannt.

Leopold Adametz wurde unter gleichzeitiger Verleihung des Titels und Charakters eines ordentlichen Universitätsprofessors zum Professor der Thierzuchtlehre in Krakau ernannt.

